

Tagestour zu den Koldinger Seen am 17.09.20

Kurzbericht von Antje Schenke

Pünktlich um 10.00 Uhr trafen sich fünf gut gelaunte ADFC-Freunde auf dem Parkplatz gegenüber der Kirchhorster Kirche, um die geplante Tagestour zu den Koldinger Seen in Angriff zu nehmen. In dieser Gegend waren wir noch nicht. Es wird eine tolle Tour, hatte unser Tourenleiter Joachim versprochen.

Bei strahlendem Sonnenschein machten wir uns auf den Weg. Die Stimmung war ausgelassen, wir ließen bald Isernhagen und Buchholz hinter uns und fuhren durch die Eilenriede zum Döhrener Turm.

In herbstlicher Atmosphäre ging es weiter zum Maschsee und durch die Döhrener Masch in Richtung Laatzen. Auf gut befahrbaren Wegen an der Leine entlang näherten wir uns unserem Ziel Koldingen und seinen Seen. Wir konnten uns sehr gut vorstellen, welch ein Geflatter und Geschnatter auf den weitläufigen Wiesen am Wasser im Sommer zu beobachten sein muss, wenn die zahllosen Vögel, unter ihnen sogar Kraniche, ihre Jungen aufziehen.



Etliche Aussichtsplattformen stehen am Wegesrand und wurden natürlich beklettert. Unberührte Natur, grandiose Aussichten. Ein Biotop kurz vor Koldingen kündete von den Umtrieben der einheimischen Biber.

Nur kurz an der Hauptstraße entlang ging es weiter auf schönen Wegen zu den Koldiger Seen, die wirklich einen Besuch wert sind! Auch hier genossen wir die gut angelegten Radwege durch die pure Natur. Nach einer



Auffrischung unseres Kalorienhaushalts im Sportlokal „Zur

Leinemasch“ machten wir uns auf den Heimweg.

Und natürlich hatten wir alle unsere Regensachen nicht umsonst eingepackt. Für die letzten 15 Kilometer unserer Tour mussten Regenhose und Cape zeigen, was das Zeug hält.

Joachim, du hast nicht übertrieben. Es war eine durchweg tolle Tour durch eine herrliche Landschaft mit einer super netten Gruppe. Absolut wiederholenswert. Danke!